

Untersuchung über den Oberbischöflichen Rat über die Reichstags-Entscheidung.

Wesentlich anders sieht die politische Seite der Angelegenheit aus.

Die politische Seite der Angelegenheit aus. Für den 2. Dezember ist einberufen, wie wir bereits am Donnerstag berichteten, die Reichsleitung der NSDAP, über die Ränge der Reichstags-Entscheidung...

Die erste Frage ist von der Reichsleitung der Partei und von der NSDAP-Geschäftsstelle in Regensburg beantwortet, daß die Parteileitung selbst von den Rängen überrascht sei und daß sie nach wie vor an der Begleitfähigkeit festhalte...

Die Schwierigkeiten und für die innerparteiliche Entwicklung bedeutungsvoll sind es kein, ob die Parteileitung eine einheitliche legale Linie der nationalsozialistischen Bewegung erzwingen kann.

Nicht mit Unrecht fragt ein leidenschaftliches bürgerliches Blatt: Ist nicht doch jeder Bürger ein Mitglied der NSDAP, und die Millionen bürgerlicher Wähler, die ihre Stimmen den Nationalsozialisten gegeben haben...

Der Abg. Gehring hat dem Reichsminister Grawert mitgeteilt, daß die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

Der Abg. Gehring hat dem Reichsminister Grawert mitgeteilt, daß die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

Die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

Die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

Die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

Die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

Die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

Die NSDAP, unmöglich für alles verantwortlich zu machen, was im Laufe der 800.000 Mitglieder bedröhen oder schädlich einwirken.

„Dem Hellenismus von Spähen und Provozierern und jeder Möglichkeit einer auch nur überlegenen Einwirkung von Posttagenden muß ein Ende gemacht werden.“

Diese Meinungen wird man sich durchaus annehmen können. Denn ob solche Ränge erst nach der „Reinigung der Ränge“ der Partei zu setzen seien oder nicht, das spielt bei der Beurteilung der politischen Frage keine Rolle.

Es geht um den Youngplan!



Die Übernahme der Youngplanarbeiten oder Verlängerung des Moratoriums, Festhalten am Schlüssel und Anpassung an die veränderte Weltwirtschaftslage, das sind die Entscheidungen, um die in diesen Wochen der Notentwurf zwischen Politikern, Wirtschaftswissenschaftlern und Sachverständigen geht.

Am 15. Dezember wird in der Reichstagskammer die Entscheidung über den Youngplan diskutiert werden.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Die christlichen Gewerkschaften haben ein Memorandum an den Reichspräsidenten übergeben, in dem sie die Forderung der sozialen Grundrechte formulieren.

Begleitungsverfälschungen der Währungsleistung und jeder Abgrenzung Gehring geht zur Kenntnis nehmen und nicht behaupten wollen, daß sie unehrlich gemeint seien.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

Es ist nunmehr die Reihe an Hitler, zu handeln.

daß von dem zur Durchführung der Umfahrungen in den nächsten Tagen in Verhandlungen mit dem Reichspräsidenten über 500 bereits im Oktober ein Teilbetrag von 250, an den Bank für deutsche Industrieforderungen ausgezahlt worden ist.

Die Gesamtsumme der Forderungen gegenüber der Einlage im Oktober 1930 mit 1028,5 am 18.9. zurückzuführen.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden. Daran ergibt sich, daß gegenüber den Zahlen des Reichstags veranschlagte Haushaltspläne die Höhe mit Veranschlagungen von 120,5, die Höhe und Veranschlagungen um 27,6, die gesamten Einnahmen mit um 1028,5 niedriger veranschlagt worden sind.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Die Steuererträge für das Rechnungsjahr 1931/32 neu veranschlagt werden.

Kinder-Sinfonieabend der Rufe-Schule.

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Am Sonntag, dem 6. Dezember, veranstaltet unser Werkbund Musikpädagogische Hugo Ruge mit seinen Schülern im Sinfonieorchester einen Kinder-Sinfonieabend...

Ensemble in D-Dur von Francois Couperin folgt. Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

Die französische Komposition hat an der Entstehung der französischen Instrumentalmusik nachstehen Anteil, er ist aber als Schöpfer ihrer feinsten Sangesgrenzen hinlänglich bekannt.

„Schön ist die Welt.“

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Am Freitag garten die Schützlichen Theater Schützlichen in Gesellschaft mit der französischen Operette „Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Delphi: Neues Theater.

29. Nov. 19.30-22.30 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

29. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame. 30. Nov. 19.30-22.45 Uhr: Die weiße Dame.

Spiegel im Spiegel.

Stimme muß selbständig bleiben — Date hat es gesagt

Anf einer Tagung des Reichsverbandes in Demobilis sprach Ministerialdirektor Brecht über das Problem der Reichsregierung. Im Hinblick darauf betonte das geschäftsführende Mitglied des Ausschusses, Dr. G. v. S., daß die gleiche Meinung, nämlich einer getrennten Reichsregierung entgegenzusetzen habe. Deshalb muß die Frage der Rückgabe der Selbstständigkeit des Reiches Stimm im Augenblick vorerst nicht werden, da die Notwendigkeiten zur Zeit nicht vorüber sind.

Sonderbericht 1931

Die „Neue Preussische Kreuzzeitung“ vom 14. November 1931 meldet:

„Ihre Majestät Kaiserin Dornika hat mit Geheiß für den 18. November, ihren Besuch für die Vorstellung von Hans Jander. Es handelt sich um die Operette im Deutschen Nationaltheater am Schiffbauerdamm angelegt.“

Reinbahn-Boyl

Dieser Tage verließ der schulpflichtige Prüfung nach Stambord um 5.08 Uhr pünktlich die Ausangestation Wieritz. Er war und trug hielt er auf den Stationen Grün, Anton, Sanderdorf, Sanderdorf, hier weiter in Richtung Wieritz, das er schon beinahe erreicht hatte. Während dieses Aufenthaltes — heißt die Station Tarnowitz hatte man versagt. Wie ging es weiter, wird, um dem gescheiterten Orte den schuldigen Bescheid zu bringen, und dann im Schnellzugtempo nach Borsiga, denn die verunglückte Zeit mußte eingeholt werden. Das Ereignis hatte in völliger Dunkelheit seinen Ausgang.

Autofahrer im Gefängnis

Im Gefängnis der englischen Stadt Westbury sind hundertfünfzig Gefangene untergebracht, die eine lange Freiheitsstrafe zu verbüßen haben. Es befinden sich hier Strafgefangene, die schon seit vier Jahren im Gefängnis eingesperrt sind. Um solchen Gefangenen, die keine Übung haben von den Gefängnisregeln der modernen Zeit, den Gefängnis an die Gegenwart zu vermitteln, ihnen einen Begriff zu geben von den Fortschritten unserer Zeit, hat die Gefängnisverwaltung englische, profane Vorträge anberaumt zu lassen. Mit einer Vorlesung hat man diesen Tag begonnen. Ein Vortrag über die Gefängnisverwaltung der neuesten Automobilliteratur, einem höchst interessanten Aufsatz von Dr. G. v. S., über den Gefängnisstand und den langwierigen Nachhaken, wurde vorerst einmalige Vorträge gehalten. Der Vortrag wurde von einem Redner gehalten und der sich jetzt begeben muß, die ihnen zugewiesenen Gefängniszellen zu betreten.

Der Gedächtnistag

In Berlin erlebten wieder ein Mal ein Gedächtnistag, das von einem 800 bei Lebenden Berlin gefeiert wurde. Dem Schicksal von Berlin müßte dies, weil das Blatt keine Herrschaft eine Würdigung nennt und weil es für eine preussische Republik Stimmung

ung machte. So beschränkte er bei der deutschen Reichsregierung das Verbot des Blattes und die Ausweisung seines Redakteurs.

Dem konnte sich die Deutsche Republik unmöglich verweigern. Ein Blatt, das gegen einen Monarchen und für eine Republik Stimmung macht, ist republikanischen Behörden schon ohnehin sehr verdächtig. Und so wurde bei der Befehl des Schicksal von Berlin ausgeführt, der Redakteur muß Deutschland verlassen, das Blatt darf nicht mehr erscheinen.

Um welche deutschen Reichsgelehrte ist dieses Verbot eigentlich nötig, wollen wir nicht fragen. Vielleicht gibt es ja schon eine Erinnerung zum Schicksal des Schicksal von Berlin gegen Republikanten.

Würde das hier angesprochene Verbot nicht, dann könnte Deutschland auch des Ereignisses anständiger Blätter außerhalb Deutschlands verhindern. So, was dem Schicksal von Berlin recht ist, ist eigentlich auch dem Reichsregierung des Schicksal von Berlin. Wenn die deutsche Regierung auf die Entscheidung des Schicksal von Berlin die antimonarchistische Presse verweigert. Wenn Schicksal von Berlin, müßte er unter Berufung auf den preussischen Notstand einen solchen Antrag stellen.

Da es könnte dann sogar Briefen werden auf sein Verbot in deutscher Sprache erscheinenden „Arbeitsboten“ verweigert, da sein Inhalt von der ersten bis zur letzten Zeile eine Beschimpfung der Deutschen Republik darstellt. Freilich, ob die Beamten des Auswärtigen Amtes an diesen Beschimpfungen Anstoß nehmen würden, so wie der Schicksal von Berlin angenommen hat, erscheint sehr zweifelhaft.

Ein vöblischer Berg ist zu verkaufen

Es handelt sich um den Berg Nabo, einen Berg, auf dessen Gipfel einst Moses erschienen haben soll, um vor seinem Tode noch Rand Noman zu schauen, Berg Nabo hat keine besondere Verweise, er ist ziemlich hoch und sein Boden unfruchtbar. Aber — es ist ein heiliger Berg, und die Weibenseligkeit, zu deren Gebot er gehört, brauchen Sie. Sie zu verkaufen auf diese Weise, und verlangen aus diesem Grunde dreihunderttausend Mark für den Berg Nabo. Amerikanische Zeitungen berichten nun, daß die Weibenseligkeit, die biblische Erlaubnis, diese Berg zu kaufen, um auf dem Gipfel des Berges einen Tempel zu bauen. Es sollen keine Kosten gespart werden, um je möglich, als der Momenten dem Tempel zu bauen in allen überlieferten Einzelheiten völlig nachgebildet werden soll.

„Ach, der Alfred ist doch furchtbar zerstreut...“
Gestern fuhr er aus Berlin ein Auto. — „Er glaubte wohl, es wäre seine“ — „Es war doch eine.“
„Stummel, Papa, warum raucht denn der alte Mann an der Gasse immer nur so kurze Enden Zigaretten?“ — „Weil die Leute nicht größer werden wollen, mein Ding!“

„Mißverständnis, der Herr ist der alte Herr da auf der Bank?“ — „Das ist der Rechnungsrat Müller, der sich vor vier Wochen zur Ruhe gesetzt hat.“ — „Was? Solange hat er schon da?“

Humor des Tages.



In kurzer Zeit soll die endgültige Abrüstungskonferenz ihre Arbeit beenden, aber in allen Ecken ist mehr von neuen Rüstungen als von Friedenswahlen zu hören. Überall häufen sich in den Wägen die Kriegsgüter, noch immer laufen zahlreiche neue Kriegsschiffe zum Stapel.

Der Friedensengel: „Was geht denn hier vor?“
Der Chor der Mächte: „Stören Sie uns nicht, wir bereiten uns auf die Abrüstungskonferenz vor.“

Der Rundfunk

Sonntag, 29. November.
Mitteldeutscher Sender.
(Dresden) Wellenlänge 250 Meter

06.30 Uhr: Aus Berlin: Funkprogramm.
07.00 Uhr: Von Hamburg: Hörfunksendung.
08.00 Uhr: Landwirtsfunksendung.
08.30 Uhr: Dreifachfunk.
09.00—10.00 Uhr: Morgenfeier.
10.40 Uhr: Einführung in das Sinfonieorchester am 30. November 1931, 20 Uhr.

11.00 Uhr: Eine Nacht mit dem Fräulein.
11.30 Uhr: Reichsplanung. Kamete zum 1. Advent „Nun komm der Heiden Heiland“ von Joh. Seb. Bach.
12.00 Uhr: Klassikherbst.
12.30 Uhr: Matinee.
14.00 Uhr: Wetter und Welt.
Anschl.: Aktuelle Hörfunksendung

14.15 Uhr: Warte für die Wandweltausstellung.
15.00 Uhr: Sprechfunk. Esperanto.
15.30 Uhr: Kammermusik.
15.30—17.00 Uhr: Stunden der großen Städte. „Wendig.“
17.15 Uhr: Freie Rede-Redaktionen fließt aus seinem Roman „Das Tieres Fall“.
18.00 Uhr: Dreifachfunk.
19.30 Uhr: Die weiße Dame.
22.30 Uhr: Wetterbericht, Nachrichten, Sport.
Anschl. bis 24.00 Uhr: Tanzmusik.

Deutsche Welle.
Königsmusterhausen (Jelen) Wellenlänge 1435 Meter.
06.30 Uhr: Aus Berlin: Funkprogramm.
07.00 Uhr: Von Hamburg: Hörfunksendung.
Anschl.: Mit den Wehrleuten der deutschen Gesehamburger Hörfunksendung.

08.00 Uhr: Mitteilungen und praktische Richte für Landwirte.
08.55 Uhr: Sinfonieorchester der Botshamer Garnisonkirche.
09.00 Uhr: Morgenfeier.
Anschl.: Sinfonieorchester vom Berliner Dom.
10.05 Uhr: Wetterbericht.
11.30 Uhr: Reichsplanung. Kamete zum 1. Advent „Nun komm der Heiden Heiland“ von Joh. Seb. Bach.
12.00 Uhr: „Wo Liebe ist, da ist Gott.“
12.15 Uhr: Von Berlin: Unterhaltungssendung: „Die Schläger schlagen ein.“
14.00 Uhr: Von gelunden Reichensherland.
14.30 Uhr: „Der Meister und Weltweisens Einführung“, von Joh. Sebald.
15.00 Uhr: Zeitgenössische Sinfonieorchester.
15.30 Uhr: Berliner Bühnen. Aus dem Sinfonieorchester: „Der Schammerfänger“, drei Szenen von Franz Weßling.
16.50 Uhr: Unterhaltungsmusik.
18.15 Uhr: Sinfonie zum 50. Geburtstag (28. November).
18.55 Uhr: Von Berlin: „Macht hoch die Tür.“
19.20 Uhr: Mit dem größtenlichen Inseln.
19.50 Uhr: Sportnachrichten.
20.00 Uhr: „Nord-Süd.“
22.00 Uhr: Wetter, Nachrichten und Sport.
Danach bis 00.30 Uhr: Tanzmusik.

Montag, 30. November.
Mitteldeutscher Sender.
(Dresden) Wellenlänge 250 Meter.

06.30 Uhr: Funkprogramm.
Anschl. bis 08.15 Uhr: Fröhlichkeit.
08.45 Uhr: Wirtschaftsnachrichten.
09.50 Uhr: Wetterbericht, Verkehrs- und Tagesprogramm.
09.55 Uhr: Was die Zeitung bringt.
10.15—10.30 Uhr: Weltweltausstellung der Mittag.
10.30—10.45 Uhr: Sinfonie. Musikalische Erziehung.
11.00 Uhr: Abendnachrichten.
12.00 Uhr: Wetterbericht, Wallfahrtenbesprechungen und Schnebericht.

Leistungsfähige Radio-Geräte

und erstklassige Ersatzteile
kaufen Sie preiswert nur im ältesten Fachgeschäft

Radio-Keller

Merseburg a. S.
Ob. Breite Str. 13.
Telephon 2564.

12.10—14.00 Uhr: Mittagskonzert.
12.55 Uhr: Neuerer Zeitungen.
13.00 Uhr: Wettervorhersage, Presse- und Börserbericht.
14.00 Uhr: Gewerkschaften. Einführung in die Arbeitswelt am 2. Okt. 14 Uhr.
14.15 Uhr: Sinfonieorchester. eigene kleine Profi.
14.30 Uhr: Kunstreiter.
15.10 Uhr: Frauenfunk. Die Frau als Doppelverdiener.
15.35 Uhr: Wirtschaftsnachrichten.
16.00 Uhr: Wie stellen uns vor.
17.30—17.35 Uhr: Wettervorhersage und Seitanange.
17.50 Uhr: Wirtschaftsnachrichten.
18.00 Uhr: Stunde der Reuefahrungen.
18.30 Uhr: Weltliteratur in Lebensläufen.
19.00 Uhr: Wir geben Auskunft.
20.00 Uhr: Was dem Leben für das Leben. Gespräch mit einem ergebnisreichen Krippenspieler.
19.30 Uhr: „Original.“
20.00 Uhr: Konzert.
21.40 Uhr: Eder zur Caute.
22.05 Uhr: Bedeutung und Aufgaben der landwirtschaftlichen Erziehung.
22.25 Uhr: Reichsplanung.
Anschl. bis 23.30 Uhr: Unterhaltungskonzert.

Fabelhaft

werden Sie sagen, wenn Sie

MEUDE 108

mit eingebautem Selektionskreis

gehört und selbst bedient haben. Eine Station nach der anderen und dabei kostet der MEUDE 108 nur RM. 120,-. Selbst in der Nähe eines Großsenders haben Sie guten Empfang, denn dieser empfangt ein eingebauter Selektionskreis.

MEUDE 108

ist lieferbar für Gleich- und Wechselstrom, leicht bedienbar, klar und farschlagend, besitzt ein geschmackvolles Gehäuse aus Isolierstoff, Einbaueinstimmung und ist absolut frei von Netzgeräuschen.

MEUDE 108
In Verbindung mit einem MEUDE-Lautsprecher L 48 oder L 54
die schönste Weihnachtsfreude
Nur in Fachgeschäften erhältlich

Mende-Radio-Empfänger

neueste Modelle in größter Auswahl bei günstigsten Zahlungsbedingungen stets am Lager

Emil Schütze

Radio-Großvertrieb

Fordern Sie bei Ihrem Händler:

Staßfurter Rundfunk-Geräte

Sie erwerben ein Geräth höchster Qualität

Imperial Junior
6-Röhren-Band Superhet, Gedächtnis, 360,-
Der selektivste Fernempfangsgeräth der Welt

Staßfurt 42
4-Röhren-Schmittgeräth, Gedächtnis, 198,-
Schärfe, hohe Empfindlichkeit, Spezialkreis RM

Staßfurt L 32
3-Röhren-Hochleistungs-Netz-Empfänger, 175,-
mit eingebautem Lautsprecher RM

Staßfurter Rundfunk-Gesellschaft H. Staßfurt (Provinz Sachsen)

Schaufenster-Preisausschreiben

Unser zweites Preisausschreiben hat wieder die Aufgabe, die Aufmerksamkeit der Leser auf die Schaufenster derjenigen Merseburger Geschäftsleute zu lenken, die an dem Preisausschreiben beteiligt sind. Die Namen der beteiligten Firmen werden auf nachstehender Liste genannt. Außerdem finden Sie diese Firmen noch im Inseratenteil unserer heutigen Ausgabe.

Die Geschäftsinhaber haben an den in den Schaufenstern befindlichen Gegenständen kleine Veränderungen vorgenommen. Es fehlen Gegenstände, die ganz offensichtlich zu der Auslage gehören. Dabei gibt es drei Gruppen von Möglichkeiten, auf die der Leser von vornherein Rücksicht nehmen muß. Zunächst kann an einzelnen Gegenständen ein Teil entfernt worden sein, dann aber kann ein Gegenstand innerhalb einer Gruppe von Waren fehlen und schließlich ist es auch denkbar, daß in der Gesamtauslage des Schaufensters ein Gegenstand weggelassen ist.

Die an dem Preisausschreiben beteiligten Schaufenster sind durch ein besonderes Plakat gekennzeichnet. Das Preisausschreiben beginnt am Sonntag,

dem 29. November, und endet am Sonntag, dem 6. Dezember. Die Lösungen sind bis Montag, den 7. Dezember, mittags 12 Uhr, mit der Aufschrift „Preisausschreiben“ in unserer Geschäftsstelle abzugeben.

Für die richtigen Lösungen sind

folgende Preise

ausgesetzt:

1. Preis = 50.— RM., 2. Preis = 20.— RM., 3. Preis = 10.— RM.,

4. Preis = 10.— RM., 5. Preis = 5.— RM., 6. Preis = 5.— RM.

Falls mehrere richtige Lösungen eingehen, entscheidet das Los. Geht keine richtige Lösung ein, so wird der erste Preis dem Einsender zuerteilt, dessen Lösung die wenigsten Fehler aufweist. Die Verteilung der Preise erfolgt durch eine Kommission. Die Entscheidung dieser Kommission ist endgültig und erfolgt unter Ausschluß des Rechtsweges. Angehörige des Verlags und deren Familienmitglieder sind von der Beteiligung ausgeschlossen.

„Merseburger Korrespondenz“

Artmann, Domstraße 7

1. _____
2. _____

Beerdigungsanst. Vereinigte Tischlermeister, Preußnerstraße 33

A. Bernstein, Neumarkt

Otto Bilgenroth, vorm. Preisch

Borsdorff, W., Schmale Straße 6

Radio-Vokal

Daniel

Dobkowski

1. _____
2. _____
3. _____

Düker-Haus, Kleine Ritterstraße

Ehlers Nachf.

1. _____
2. _____

Emanuel, S., Kreischaus

Wilhelm Engel, Weihenfeller Str. 11

Optiker Fischer, Markt

Florheim, P., Burgstraße

Franke, O., Burgstraße

1. _____
2. _____

Freytag, Theodor, Roßmarkt

Genzel, K., Weihenfeller Straße

Gotthardt-Drogerie

Gottwald, Saalstraße

Schuhhaus Grahmann

Hammer, Ad.

Hartwig, Paul, Karlsrufer

Hennicke, Johannisstraße

Hildebrandt, G.

G. Hoffmann, Markt

1. _____
2. _____
3. _____

Hermann Janowski, Neumarkt 45

Kätzer, M., Schmale Straße

1. _____
2. _____
3. _____

Radio-Keller

Kindermann, Fr.

Klapprodt, P., Neumarktort

Willy Kleindienst, Weiße Mauer 10

F. G. Knauth & Sohn, Entenplan 1

Schuhhaus Kdner

Kolander, Friedrich, Bahnhofstraße

Kundt, Herm., Gotthardstraße

1. _____
2. _____

Kunze, Ad., Gutenbergstraße

1. _____
2. _____

Leisering, An der Geißel

Loock, G., Gotthardstraße

Loebus, O.

Markthalle, Gotthardstraße

Meinert, Eigrube

Meister, G. F.

Mende, Emil, Johannisstraße

Merseburger Korrespondenz

Möbelhaus Degenhardt, Preußnerstr. 33

Möbel-Harnisch, Eigrube

1. _____
2. _____

Müller, M., Wwe., Burgstraße

Müller, Wütchermeister

Oelshöner, Bernh.

Pöfster

Pouch, Friedr.

Reiche, Bernh.

1. _____
2. _____
3. _____

Reinhold, F., Rippen-Schuhhaus

Paul Rudolph, Lindenstraße 6

1. _____
2. _____

Sache, Paul, Sand

Sauer, G.

Scheibe, Gebr., Schmalstraße

S. Schladiß, Kleine Ritterstraße

1. _____
2. _____

Schladiß, M., Markt

Schmidt, K., Neumarktort 2

1. _____
2. _____
3. _____

Schneider, M., Schmale Straße

Schüler, W.

Emil Schülke, Bahnhofstraße 17

1. _____
2. _____

Städtische Werke, Markt

1. _____
2. _____

Steiner, Robert, Poststraße 18

Stiebrich, O.

1. _____
2. _____

Stürzebecher, G., Burgstraße

1. _____
2. _____
3. _____

Thams & Garß

1. _____
2. _____

Thiele & Franke, Gr. Ritterstraße 22

Trebst, Blumenhaus

1. _____
2. _____

Uhlig, K., Markt

Uhren-Seyder, Roßmarkt 17

Voigt, Bahnhofstraße

Wade, A., Kleine Ritterstraße

Wagner, K., Markt

Weber, G., Weihenfeller Straße

Wirth, Franz

Wirth, Otto

1. _____
2. _____
3. _____

Wöbbling, Schuhhaus, Weiße Mauer

Zeidler Nachf., Burgstraße

Zentralmarkthalle, Bahnhofstraße

Muffhaus Zimmermann

Zimmermann, Oskar

1. _____
2. _____

Wintersommer

Durch Qualität zum Ziel!
Durch Großeinkäufe zu billigsten Preisen

1000 de
zufriedener Kunden
loben unser Prinzip!

Steigende Umsätze
zeigen die Erfolge unserer
Leistungsfähigkeit!!!

Unsere Verkaufsräume überzeugen Sie von der Güte unserer Qualitäten und Reichhaltigkeit formstarrer Modelle in

Küchen

Schlafzimmern
Speisezimmern

Der billige Fortuna-
Bücherschrank 39,00 netto

Reform-Bettstellen • Einzelmöbel

- Bei Kasse Höchstrabatt
- Lieferung frei Haus
- Freie Lagerung

Möbelhaus

ARTMANN

Bitterfeld Merseburg
Bismarckstr. 25 u. 56 Domstraße 7

• **Leser kauft bei unseren Inserenten!**

Adolf Hammer
Merseburg, Markt 11.

empf. sein großes Lager in solidesten Waren zu bekannt billigsten Weihnachtspreisen in:

Damen- und Herrenschirmen
Spazierstöcken
Lederwaren

in Damentaschen und Beuteln, Brieftaschen, Portomonnais usw. usw.

Pfeifen / Tabakdosen / Zigarrenspitzen
Rauchtüche / Rauchservise / Ascher
Schreibzeuge in Marmor, Glas u. Kon-
stein / Haarschmuck / Bijouterie / Bilder
Tafeln / Schürzen / Frühstückstaschen
Geschenke zu allen Gelegenheiten.

Schenkt

Bettwaren

Bett-, Leib- und Tischwäsche
Gardinen, Stepp- und
Schlafdecken

nur von

Otto Franke, Burgstraße 15

Mitglied des Rabattspartvereins

Das richtige Weihnachtsgeschenk

in Kleiderstoffen, Sammet
Seide und Wäsche
finden Sie jederzeit in großer Auswahl
im Fachgeschäft

Th. Freytag, Roßmarkt 1

Schenkt Schuhe

Robert Steiner, Poststr. 18
Qualitätsschuhwaren
Moderner Reparaturbetrieb

Als Geschenkartikel
empfehle ich

Glefr. Heiztiffen
Rauchverzehrer
Föhnapparate
Nachtischlampen
Bügeleisen

Paul Rudolph
Linderaustraße 6, Fernruf 2601.

Advents-Baum-
Luxus-Kerzen
Lichthalter
Christbaum-Schmuck
Franz Wirth
Seifenfabrik Parfümerie
Roßmarkt 1

Gr. Weihnachts-Sonderangebot
in Uhren aller Art, solange der Vorrat reicht!

Spezialität: **Standuhren**

5 Stab Eimbaum, Eiche, von RM. 100 an
5 Stab Birnbam, Nußb. von RM. 150 an
4/4 Vollwestminster . . . von RM. 145 an

Herren-, Damen-, u. Herrenarmband-
uhren in Gold, Silber, Chrom u. Nickel,
in allen Preislagen

Tisch-, Wand-, Küchenuhren u. Wecker
in groß. Auswahl u. billigst. Preisen.

Uhren-Heyder
Merseburg, Roßmarkt 17, Fernruf 3139
Eigene Reparaturwerkstatt. Auf Wunsch
Zurückstellung bis zum Weihnachtsfest.

Ein praktisches Weihnachtsgeschenk
für meine Frau ist ein
Qualitäts-Waschgefäß

von
Böttcherstr. Müller
Schmale Straße 10/12.

Weihnachts-Geschenke

Agren und Schmid
behalten einen dauernden Wert
und bleiben in Erinnerung.
Sie kaufen dieselben in guter
Qualität u. zu angemessenen
Preisen bei

Uhrmacher
Franz Kindermann
Merseburg, Schmale Str. 6

Trotz allen Nöten
und Kältemissen,
soll man ein gutes Buch
nicht missen!

Schöne Literatur
Jugendschriften
Bilderbücher
Weihnachts-
Postkarten
in reichster Auswahl

Buchhdlg. Friedrich Pouch
Fernsprecher 2625
Unverbindliche Besichtigung meiner
Weihnachtsausstellung

Markthalle
Gothardstraße

Fernruf 3275 • empfiehlt zu den
niedrigsten Tagespreisen

Ost, Südfrüchte, Gemüse
Konserven aller Art, Butter,
Eier, Käse, Wild u. Geflügel

Besonders billiger Weihnachts-Verkauf in

Wollwaren

Manelfragen, Sackje
Beiztrawatten
Herren-Beiztragen

Größte Auswahl in
Herrenhüten, Sportmützen
Blauen Mützen, Bindern
Sohlenstrümpfen, Handstrümpfen
Gassen, Herrenstrümpfen

ANZÜGE **SCHUHE**

bekannt gute **MÄNTEL**
Herren-Artikel
Windjackets

Qualitäten **HOSEN**
— noch billiger

Joppen, Pullover, Lumperjacks
Strickwesten, Hosenträger, Gamaschen, Hemden usw.

Johannis-
straße 4 **Hennicke**
Weissstraß
Rathaus

J.G. Knauth & Sohn

Puppen-Wagen

im Preise bedeutend ermäßigt.
Größte Auswahl in
Korbmöbeln,
Handarbeitsständern,
Wäscheruhren, Schlitzen.

Alle Verdecke werden neu bezogen,
gefüttert und garniert.

K. LEISERING
An der Gaisel Nr. 8.

Seibt-Radio

Beim Radiokauf ist für Sie immer
wertvoll, meine alte Großfirma zu
berücksichtigen, die Ihnen durch
ihren guten Ruf die beste Gewähr für
nachgebende sorgfältige Bedienung
gibt.

Weltgehende Zahlungserleichterung.
Fachmännische Beratung durch
meinen Radio-Ingenieur.

Schütze
Inh. Alex. Gieseler
Sangerhausen, Eisleben, Ascherleben
Merseburg, Bahnhofstraße 17
Die vorteilhafteste Bezugsquelle für
Händler und Private.

Strümpfe

Mariha Schladitz
Spezialgeschäft • Markt 21

Für den
Weihnachts-Tisch
Parfümerien
Seifen

Gotthard-Drogerie
Hermann Emanuel

Wer Dauerwerte
schenken will, schenkt die
guten und billigen Einzelmöbel
nur vom soliden Möbelhaus

Gebr. Scheibe
Schmale Straße 25

Wollen Sie sparen
dann kaufen Sie noch heute einen
Mey-Kragen
und Sie erkennen seinen großen
Wert und Vorteil.
Einzelpreis per Stck. 25 Pf.
Dutzendpackung 2,10 bis 2,50 Pf.
je nach Form.

Verlangen Sie kostenlos Preis-
liste mit Abbildungen in der
Hauptverkaufsstelle

W. F. Voigt
Spezialgesch. f. Herrenwäsche, O-
hemden, Hako-Unterwäsche n. WaE,
Merseburg, Bahnhofstr. 11, Fernspr. 3.06

Die gute u. billige
Schuhbefohlung u. 5%
erhalten Sie immer noch in der
Erlken Merseburg, Schnellbefohlenfahrt

Gebr. **Emil Kende** • Wein v. Markt
1894

Auch ich liefere zu Volkspreisen
Damenlohl. 1,70, Herrenlohl. 2,10

50 JAHRE OPTIK
GEGRÜNDET 1880

TH. EBERT-NACHF.
BRILLENPOLSTER
TRAUSCHGEWÖRKE
Lindenplan 13 • Fernruf 2754

Füllen Sie rechtzeitig Ihre
Weihnachtseinkäufe
nur im Spezialgeschäft

Empfehle besonders:

- Tafelobst, sämtliche Südfrüchte,
- sowie Obst-, Gemüse- u. Pilzkonserven
- Pfirsich- u. Pflaumen-Früchte

Zentralmarkthalle Bahnhofstr.
Tel. 3222, Sth. 20/19 Rennau, Tel. 3222
Horn-Weine, Leipzig, in bekannter Güte

Das beste
Weihnachts-Geschenk
für Jedermann einen
Photo-Apparat
aus dem
Photo-Spezial-Geschäft
Hermann Emanuel



eingesendet. In Falle unterlag die ...

Der Gedächtnisfeier ...

Turner derby

ATV. oder TuSpV. 1885?

Am dem Schiedsrichter ...

Merseburg, 28. November.

Größtenteils ...

Der Abstieg rückt näher!

Die Abstiegsfeier ...

Morgen ...

Die Hauptfeier ...

Ob 1885 ...

M23. muß nach Dömitz.

Wieder ohne Erfolg!

Ein schwerer ...

M23. ...

Kratsport

Neuröfien gegen Weisenfels

Am Sonntag ...

Über die ...

Am Sonntag ...

bei ...

Bei den Sportlern:

Mitte gegen Spitze!

Beachtungswolle ...

Am Sonntag ...

offenichtlich ...

Der Deutsche ...

Das ...

Freiwilligen ...

Spiel ...

Am Sonntag ...

Advertisement for 'Alumim' cleaning product. Includes text: 'Alumim', 'Das geht blitzschnell!', 'Henkel's Aufwasch-, Spül- und Reinigungsmittel für Haus- und Küchengerät.' and images of a woman cleaning and a product can.

Hausfrauen!

Wer wirklich gut und preiswert in Ruhe nach seinem Geschmack

G. HOFFMANN

Besuchen Sie meine unentgeltliche Handarbeitsstiftung!

Weihnachts-Verkauf

10% Rabatt 10%

(Markenartikel ausgenommen)

Besichtigen Sie bitte meine Fenster u. Auslagen!

Aufgepaßt!

Mit Umtauschmöglichkeit seine Einkäufe tätigen will, besuche nur meinen jetzt stattfindenden und gut sortierten Markt 19 • Bahnhofstr. 13 und Leuna, Sachsenplatz



So einen Weihnachtsbaum

wünschen Sie sich doch gewiß auch! Und das Beste dabei ist: Sie können ihn haben, — er ist nicht etwa nur ein schöner Traum! Sie brauchen lediglich darauf zu achten, daß Sie ausschließlich in den Geschäften kaufen, wo Sie die Rabatmarken des Rabattparvereins erhalten! Durch diese gesammelten Marken erhalten Sie schöne Sparsummen!

Rabatt sparen — seinen Vorteil wahren!

Die Geschäfte sind durch Plakate kenntlich gemacht

Handelsschutz- u. Rabattparverein Merseburg

Richter-Kaffee

hervorragend im Geschmack und von großer Ausgiebigkeit

aus der Kaffee-Großrösterei **Max Richter, Leipzig**

wird hiermit in empfehlende Erinnerung gebracht.

Verkaufsstellen bei:

- Hermann Budig, Halberstraße 29 und Burgstraße 24
- Otto Stiebritz, Gothardstraße 48
- Martha Hoffmann, Gothardstraße 14
- Arthur Hennicke, Domstraße 3
- A. Kurtze, Rektor-Bloch-Straße 4
- Edgar Fleischer, Weidenfeller-Straße 20
- Fritz Büttner, Karlsruherstraße 46
- Hickelthier & Thranhardt, Hallische Straße 25
- In Dürrenberg bei:
 - Paul Ortel, Konditorei
 - Emil Kockel, Kolonialwaren
 - Alfred Recke, Leipziger Straße 13
 - F. A. Sasse, Kolonialwaren
 - Oswin Reinke, Merseburger Straße 6
 - Karl Philipp, Bahnhofstraße 12
 - A. Lüdde, Neue Siedlung, Straße Nr. 82
 - Bruno Böttcher, Siedlungsstraße 1
 - Emma Wenzel, Leipziger Straße 2a
- In Fährendorf bei:
 - Ferdinand Hartung, Kolonialwaren
- In Neurössen bei:
 - Konditorei Ortel
- In Leuna bei:
 - Herbert Schneeberg, Eberstraße 69
- In Corbetha bei:
 - Johannes R. Stüber

Sie können bescheiden schenken u. doch Freude bereiten, wenn Sie Ihre Einkäufe bei uns machen

Dürer-Haus

Kleine Ritterstraße 15

Beleuchtungs-körper Radio

Elektro-Sachse
Sand 30

Für das WEIHNACHTS-FEST

Arbeitskasten für Groß und Klein

Öl • Aquarell • Tempera • Pastell
Stoffmalerei

A. Wadle
Kleine Ritterstraße 15 :: Telefon 2731
Spezial Haus für Lacke, Farben, Tapeten
Kostenlose Anleitung in jeder Technik

Empfehle meine reichhaltige Auswahl in

Schuhwaren jegl. Art

Auch wir reparieren Schuhe zu Volksnotpreisen

Brennsohlen von 2.00, Abfüße von 0.80 Mtl. an
Binnensohlen von 2.10, Abfüße von 0.50 Mtl. an
Kinderabfüße von 1.20, Abfüße von 0.35 Mtl. an

Schuhhaus Wölbling
Weiße Kaner 9 — Mercedes-Allee-Eckpunkt

Billig

KLEINMÖBEL
POLSTERMÖBEL

W. Borsdorff
Schmale Straße 6

Als praktische Weihnachtsgeschenke empfehle ich:

Rahmenlocher
Zeremonien
Sprechapparat
Radio
Reisegeräte
und sämtliche Erfasgerte

R. Gottwald, Merseburg
Saaßstraße 3.

Oefen- und Herd-Sonderausstellung

Gothardstr. 16 / Fernr. 2351 u. 52

C. F. Meister
Merseburg

Kasino
SonntagTanzabend im kleinen Saal

Bergschlößchen
Sonntag Unterhaltungs - Musik (Vokal)

Kunststopterei
Annahme **Oelgrube 9** Putzgeschäft

Unsere beiden Tonfilme
müssen Sie am Sonntag besuchen

Lichtspielhaus „Sonne“ **Union - Theater**

Felix Bressart **Harry Piel**
in **Trara um Liebe** in **Schatten d. Unterwelt**
m. Georg Alexander und Ernst Verebes
Sonne 2 Uhr Jugendvorstellung, Harry Piel 1. Schatten d. Unterwelt

Deutsch-Evangel. Frauenbund
Ortsgruppe Merseburg—Leuna

Weihnachtsausstellung von Handarbeiten (Mittelstandshilfe)

Dienstag, den 1. Dezember, 14—19 Uhr im oberen Saale des Herzog Christian.

Verkauf: Mittwoch, den 2. Dezemb. von 10—19 Uhr daselbst.

Eintritt frei. Lose zu 50 Pf.

Schloßgartensalon Merseburg
Sonntag, den 6. Dezember 1931, nachm. 5 Uhr

Kinder - Sinfonie - Abend
zugunsten der Winterothalle

Ausführende:
Hugo Royle, Musikpädagoge und staatl. anerkannter Dirigent mit seinen Schülern. Karten b. Pouch, Stollberg u. i. Verkehrsbüro.

Stadt-Café

Sonntag, den 29. November:

Ehren- u. Abschiedsabend
der Kapelle Willy Reich

Ab Dienstag, den 1. Dezember Kapelle Siering.

Schützenhaus
Morgen Sonntag

Unterhaltungsmusik
mit Tanzeinlagen

Sonabend und Montag:

Schöpanner Kirches
Nachmittags u. abends kl. Ballmusik.
Zum Kaiser. Zum Aden.

Freitag, d. 4. Dezember, 20 Uhr, Gesellschaftshaus der Rennstraße, Gellip. d. Städt. Theater Leipzig

Schön ist die Welt!

mit Max Spitzer, Thelma Bent, Afe Rogel, August Seiber, Hanna Feichter, Otto Schulman, Fritz Fischer, Alfred Holländer. Musikalische Leitung: Wilhelm Schleuning. Spielleitung: Heinz Homann. Orchester: Mitglieder des Stadt- und Gewandhaus-Orchesters. Vorkaufsstelle: Elend-Heide- und Verkehrsbüro, Merseburg, St. Ritterstr. 3, und Bühnerei Gesellschaftshaus Leuna.

Preise der Plätze: 1.50, 2.—, 2.50 Mtl.
Gesellschaftshaus Leuna.
Der Geschäftsführer.

Bauhütte Schönburg

Morgen, Sonntag, vormittag

Gründungsfeier
9—11.

5. Fremdenvorstellung
im **Stadtheater Halle**
Sonntag, den 6. Dezember, 15 Uhr

„Im weißen Rößl“
Reuss-Operette.

Wartenerk. d. d. Fahrts.-Ausg. 30 Nov.—3. Dez.

Fremdenvorstellungen
in den **Städtischen Theatern zu Leipzig**

Die bet. nächtl. Fremdenvorstellungen sind mit:

am **Sonabend**, dem 12. Dez. 1931, 10 Uhr
(3. Fremdenvorstellung, Altes Theater Str. 2)

„Die endlose Straße“
Ein Frontstück in vier Akten von Edmund Gosse und Carl Ernst Winter, am **Sonntag**, dem 17. Jan. 1932, 16 Uhr
(4. Fremdenvorstellung, Neues Theater Str. 2)

„Der fliegende Holländer“
Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner, Mäheres über Anrechte und Gmüthsarten durch die Gefährtsstelle in Merseburg: Elend-Heide- und Verkehrsbüro, St. Ritterstr. 3 (Tel. 3220).

„Ratskeller“
Sonntags-Gedeck M. 1.50
Championnion -
Creme-Suppe
Gebrotener Kapaun mit jungem Gemüse.
Apfel-Beignets
Spezialgerichte.

Für die Adventszeit und das Weihnachtsfest

empfehle ich la Davids Sonntagskuchen, beste Kuchen-Schokoladen, Kahan, Tee.

Spezialität: **Böhsch-Kaffee**

Anna Buchendorf, Leuna **Scherstraße**
Tel. 23121
Vereine erhalten Sonder-Rabatt!

Trikotagen / Strickwaren
Mako-Strümpfe in Wolle und Seide
Mako-Wäsche
gute Qualitäten, große Auswahl

Kurt Uhlig
Merseburg / Neumarkt 52

Weine u. Spirituosen

kauft man gut und preiswert im **Spezialgeschäft** bei

Hugo Sauer, Delgrube 21
Fernruf 3037

Der Kaputte
gehört in die **Hallenfä - Groß - Befehlantfakt**
Delgrube 13

Inferiere in dem Blatt, das die meisten Leser hat.

In Ihre Wohnung
gehört auch eine schöne u. zeitgemäße **Uhr**

Gott kann mich Ihr Heim von Leben und Behaglichkeit erfüllt sein.

Wilhelm Schuler
Merseburg, Markt 27
Uhren, Gold- u. Silberwaren

Private Fahrschule F. Riemann
Gründl. Lehrmaterial, geöffn. Fahrten, korrekte Schulung, Fortschreiten lehrerleit.

Tel. 293. Bad Dürrenberg.

Bücher

Jugendchriften / Romane
Klassische Werke sowie Musikalien
empfehle in großer Auswahl

Karl Wagner, Markt 75

Was ein Jeder wissen muß, daß im

Schuhhaus Körner

zum Weihnachtsfest für wenig Geld wirklich viel geboten wird in Qualität und Preis.

Auch unsere neue **„Körner“-Schuhbesohlung** bietet Ihnen 2 große Vorteile: billig u. haltbar





Abendsterzen

Von Otto Cimutta.

Die ersten Trauen sind eingebüßt... Die flackernde Flamme hat sich gelöst... Das Herz schmerzt nicht mehr...

Die Lüste

Von Dastor Braaten.

Was dem Normalschön von Dr. J. Endemann... Ich kam aus der Schule, die Bücher unter dem... Die Hände in den Hosentaschen und wollte eben in den Hof entweichen...

Der stärkste Junge von der ganzen Straße... Ich fand es auf der Straße, und jetzt mach' dich... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich schloß die Treppe hinauf und ging nun ins Zimmer... Ich schloß die Treppe hinauf und ging nun ins Zimmer... Ich schloß die Treppe hinauf...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Die Mutter war so merkwürdig still am Abend... Ich sah da und starrte vor mich hin... Ich sah da und starrte vor mich hin...

Ich schloß mich ab und dachte an die Lüste... Ich schloß mich ab und dachte an die Lüste... Ich schloß mich ab und dachte an die Lüste...

Sturm wieder den Tal zu... Der Sapp aber fiel wieder aufwärts... Der Sapp aber fiel wieder aufwärts...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Das erste Lichtlein leuchtet... Es ist kalt geworden... Die ungemächlichen, niederbuckelnden Tage des Jahres sind es...

Strahlengelb geben und eine Schale mit Pfefferkörnern... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Der Petri Festenfeier Burjener... Alle Jahre, so im November, hatte der alte Senn... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...

Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken... Ich habe noch ein paar Gedanken...



Außergewöhnliche Zeiten erfordern außergewöhnliche Anstrengungen

Sür unsern diesjährigen großen Weihnachtsverkauf

bringen wir außergewöhnlich billige Preise in allen Abteilungen

Einige Beispiele für den Herrn

Große Posten Herren- u. Jünglings-Mäntel mit und ohne Rückengurt in neuen mittel- und dunkelfarbenen Stoffen, darunter extra große Weiten für starke Herren... Serien-Preise 68.- 58.- 48.- 38.- 28.- 18.-
Große Posten Herren-Anzüge I- und II-reihig, flotte Formen, moderne Muster in Kammgarn und Cheviot... Serien-Preise 76.- 56.- 46.- 36.- 26.- 16.-
Große Posten Knaben-Ülster II-reihig mit Ringgurt, aus strapazierfähigen Stoffen... Serien-Preise 16.50 14.50 11.50 8.50 6.50 4.50

Merseburg

DOBKOWITZ

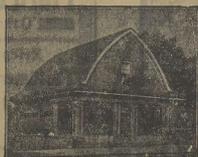
Leuna

Besuchen Sie unsere Epo-Veranstaltung „Alles für 1.25“

Die besten Kinderstiefel in Qualität und Paform sind und bleiben Ada-Ada Kinderstiefel

Die größte Freude für jedes Kind ist das Anprobieren im Ada-Automobil Schuhhaus Grahmann, Bahnhofstraße 17

Sinnige Advents-Geschenke in reicher Auswahl bei



Albert Trebst Blumenhaus am Gotthardsteich u. Blumenhaus Bismarckstr. 73. Fernspr. 2185.

Paul Florheim

Burgstr. 12 Haushalt-Artikel Gebr. 1810 Spezialgeschäft für Bürsten- u. Kammwaren, Holzwaren, Wäscheleinen, Fußmatten, Toilette-artikel, Parfümerien, Fein- und Kernseifen



Zum Weihnachtsfest

Modernste Radiogeräte nur bei Radio-Keller Obere Breite Str. 13 Ältestes Fachgeschäft am Platz.

Den vorbildlichen Wintermantel Mode 1931 in den Preislagen: 72.- 58.- 48.- RM.

nur im Fachgeschäft Hildebrandt Merseburg • Kl. Ritterstraße 13

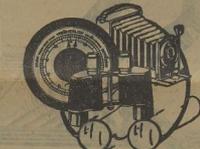
Total - Ausverkauf

20 bis 50% Rabatt auf fast alle Waren Reparaturen weiter wie bisher unter bekannter, voller Garantie! Friedrich Kolander, Merseburg Uhren / Schmuck / Trauringe

Billige, guting, Kanarienhähne, Stieglitze, Zeisige, Hänflinge, Dompfaffen, rot und blau, Büchhinken, Schwarzplatteln, Rokokohähnen, Wellensittiche, grün, gelb, weiß, hellblau und dunkelblau. Draht-, Holz- und Messingkäfige. Ia gerein. Wald- u. Kanarienvutter. - Aquariengläser in allen Größen und die dazugehör. Utensilien, Gold-, Warm- u. Kaltwasserfische, frigl. frische Wasserröhle.

Carl Zeidler Nachf. Halle u. S., Am Leipziger Turm, Filiale Waisenhausring Merseburg, Bursstraße 11.

Speise- u. Herrenzimmer Küchen Kleinformel in allen Preislagen Gustav Weber Weißentfeller Str. 21



Herbert Fischer Geogr. Optikmeister Merseburg, Markt 20

Der Kauf beim Fachmann

bietet Ihnen Gewähr für eine tadellose Rundfunk-Anlage bei reellster Bedienung! Willy Bock, Merseburg Unteraltenburg 4 Fernsprecher 3080 Radio, Elektro, Reparaturwerkstatt

Die beste Fußbekleidung für empfindliche Füße sind die altbewährten orthopädischen

Lipsia - Schuhe

mit Gelenkstützen, aber auch für gesunde Füße ist das Tragen dieser Schuhe eine Wohltat. Allein-Verkauf F. Reinhold, Schuhmachermeister, Gotthardstraße 28 Filz- und Hausschuhe in großer Auswahl vorrätig

Hausmusik zum Weihnachtsfest!

Violinen von 8,- an Violinen mit Bogen u. Köpen von 15,- an Gitarren von 12,- an Lauten von 18,- an Mandolinen von 10,- an Gitarregitarren 12-17,- Sämtliche Blas- und Sarginstrumente Sack- und Mundharmonikas

Otto Loebus

Merseburg, Markt 6 Zigarren • Zigaretten Tabakwaren • Weine Spirituosen Fabrik Gebr. Schwarz Nachf., Kl. Ritterstr. 10

Hermann Kundt

Gotthardstraße 18 • Spezial-Geschäft feiner Lederwaren empfiehlt zum Weihnachtsfest: Altschichten in Damentaschen, Briefumschl., Geld- und Portemonnaies, Damen- und Herrenetaschen, Briefstapeln, Briefkästen und Manikur-Neuhäuten, feiner Einkaufsbeutel, Stifte, Schul-Diplomaten, Schreibmappen, Schürzen und Frühstücks-taschen, Hand- und Bahnkoffer, Led- und Ledergarnituren, Schaul- und Spielzeuge, alles in großer Auswahl.

Fa. Bernhard Oeltzschner Merseburg empfiehlt ihre erstklassigen Weine - Weinbrände - Liköre Obere Burgstraße 9 - Fernruf 2374

Schallapparate u. Platten

(alle bekannten Marken) Rundfunkgeräte für Batterie- und Netzanschluß Jul. Heinr. Zimmermann G. m. b. H. Merseburg, Gotthardstraße 48.

Wegen Platzmangel, solange der Vorrat reicht:

Holzstellstellen Schränke, 130 cm netto an d. RM 100.- netto an Schränke, 145 cm d. RM 110.- netto an Schränke, 160 cm d. RM 130.- netto an Waschkommoden d. RM 75.- netto an mit Holzplatten Nachtschränke von RM 18.- netto an mit Holzplatten Große Auswahl in hochmod. Schlaf-, Speise- und Herren-zimmern, Küchen, naturlicher u. gelblicher, bildet alle Einzelmöbel u. Polsterwaren als Möbelniederlage nur Weißentfeller Str. 11 (Großer Laden Engel) Deutsch. Möbel- u. Polsterwerk G. m. b. H., Gera Betr. Kurt Engel, früher Sophienstraße 11, Ciererna drei Haus. Befehl ist unverbindl.

Kennen Sie den neuen Durchlauferhitzer?

Er spendet Ihnen jederzeit heißes Wasser! Geringe Anschaffungskosten Teilzahlung Beratung und Vorführung im Laden der Städt. Werke Markt 13

Alleinverkauf von Lingel- und Hess-Schuhe 12.60 Unser billiger Weihnachtsverkauf beginnt! Schuh-Daniel Gotthardstraße Damen-Schuhe von 6.90 an Herren-Schuhe von 7.90 an Warme R.-Schm.-Schuhe von 1.45 an Damen-Dauerschuhe von 1.05 an

10% Sonderrabatt

bis 31. 12. 31 auf alle am Lager befindlich. Nähmaschinen Sprechapparate Waschmaschinen Rasiermesser Nähmaschinen Glas- und Stoppkuche kostenlos. Max Schneider, Mechanikerstr. Merseburg, Schmale Straße 19. Gr. Reparaturwerkstatt m. Kräftarbeit.

Zum Weihnachtsfest

bringe ich mein reichhaltiges Lager in Wollwaren, Strümpfen, Handarbeiten, Herren-Artikeln, Unterwäsche usw. in empfehlende Erinnerung Paul Hartwig, Karlstraße 19 Mitglied des Rabattparvereins

Billiger Weihnachtsverkauf

Ich habe meine reichhaltigen Bestände in Kleider-Stoffen, Seidenwaren, Herren-Stoffen, Leinen- und Baumwollwaren, Wäsche, Strümpfen, Gardinen, Steppdecken, Bettfedern der Wirtschaftslage Rechnung tragend so tief im Preise ermäßig, daß ich damit eine selten günstige Kaufgelegenheit biete, die selbst von Ausverkäufen nicht unterboten werden kann. Außergewöhnlich billiges Sonder-Angebot in Damen-Mänteln

zu tief herabgesetzten Preisen

Bernhard Reiche

Merseburg a. S. • Entenplan 3



Die Spielwaren-Ausstellung

bietet eine enorme Auswahl Neuheiten

Die Preise sind besonders niedrig

Sonderartikel in den Preislagen

10 • 25 • 50 • 75 • 100 Pfg.



Worauf es ankommt

weniger Geld anlegen und doch gut gekleidet zu sein. Das ist für Sie kein Kunststück mehr, wenn Sie Ihren neuen Mantel und Anzug bei mir kaufen.

Herren-Ulster
schon ab Mk. 23 27 32 45 bis 83

Herren-Paletots
schon ab Mk. 33 39 48 59 bis 85

Herren-Anzüge
schon ab Mk. 19 25 32 45 bis 90

Lodenjoppen, Lodenmäntel, Windjacken, Hosen
noch preiswerter als Sie es bisher gewohnt!



Oskar Zimmermann
MERSEBURG

Zu Weihnachten
die praktischen Geschenke

Pullover * Sportwesten * Rauchschal-Garnituren * Gamaschen
Handschuhe * Strickkleider
für Kinder * Knaben-Strickanzüge * Taschentücher
Schürzen * Strumpfwaren für Damen, Herren u.
Kinder * Cachenez * Binder * Regattes * Hosen-
träger * Damen-, Herren- u. Kinder-Leibwäsche usw.

Alles zu zeitgemäß billigen Preisen

C. Stürzebecher

Burgstr. 24. Merseburg Fernruf 2993

Mitglied des Rabattsparevereins Merseburg



Handschuhe und Schirme
in größter Auswahl
äußerst preiswert
Ww. Marie Müller, Burgstr. 6

Praktische Weihnachts-Geschenke

Von großer Bedeutung

für Ihre Weihnachts-Einkäufe sind die beachtenswert billigen Angebote meines Weihnachts-Verkaufs! Als praktische Festgeschenke empfehle ich in unbegrenzter Auswahl: Damenwäsche, Neuheiten in farbiger Kunstseidenwäsche, Baby- und Kinderwäsche, Herren-Nachthemden, Schürzen und Schürzenstoffe, Wäschestoffe für Leib- und Bettwäsche, appetitfreie Desserttische, zuletzt in bewährten Qualitäten und fertigenähle Bettwäsche, Handtücher u. Wischtücher, Tischzeuge, Tischdecken u. Steppdecken, Gardinen, Kleider- und Blusenstoffe, sowie fertige Damenkleidung jeder Art.

Verfüumen Sie nicht, mich zu besuchen, und aus den vorzüglichsten Angeboten Nutzen zu ziehen! Bitte beachten Sie meine Schaufenster Burgstraße 9 und suchen Sie: „Was fehlt hier?“

OTTO WIRTH
Das Spezialhaus für Damenmoden und Aussteuerbedarf.

Flora-Parfümerie

Otto Stiebritz

Reiche Auswahl in
Parfümerien
Toiletteartikel
Seifen

Abteilungs Schokoladen:
Feinste
Pralinen und
Schokoladen
in Geschenkpackungen

Adolf Kunecke

Gutenbergstraße 1 • Fernruf 3076

Kolonialwaren
Kaffee
Konserven
Weine
Spirituosen
Zigarren

Neuaufgenommen:

Drogen
Chemikalien
Parfümerien
Verbandstoffe
Kindernährmittel
Farben, Lacke, Pinsel

Ich schenke zu Weihnachten
Zigarren, Zigaretten, Tabake
und Schreibartikel.

Ich kaufe meinen Christbaumschmuck
aus dem
Zigarren- u. Schreibwarenhaus
Richard Bernstein, Neumarkt Nr. 23.
GUT! BILLIG!



auch in der Großstadt nicht!
Wolke
DEUTSCHES MARKENFABRIKAT
7.50 8.75 10.75 12.75
wurden für alle 2300 Verkaufsstellen von der Fabrik einheitlich festgesetzt, um allen Käufern gleich günstige Preise zu sichern.

Kurt Schmidt
Schuhmachermeister, Am Neumarkt Nr. 2

Ernst Looke, Merseburg

Fernsprecher 2789 Gotthardstraße 28

Das richtige Spezial-Geschäft

Leinen- und Baumwollwaren
Wäsche-Ausstattungen

Ob Korsetlette, ob Hüft- oder Leibhalter?

Jede einzelne Dame wird von mir beraten, was für sie am vorteilhaftesten ist!

Neueste Modelle! Billigste Preise!

Korsetthaus Emmy Cappare

Haltestelle der Ueberlandbahnen

Als praktische
Weihnachtsgeschenke
empfiehlt billigst

- Fahrräder
- Küchmaschinen
- Sprechapparate
- Radioanlagen
- Puppenwagen
- Kinderspielzeuge
- Wringmaschinen
- Reparaturwerkstatt
- Ersatzteile aller Art

Paul Klapprodt
Jetzt Am Neumarkt Nr. 2

Für den Stollen nur gute Zutaten

- Feinstes Auszugsmehl, 5-Pfd.-Bl., 145, 138, 110 Pfg.
- Weizenmehl, 5-Pfd.-Beutel 90 Pfg.
- Sultanen, Pfd. 76, 68, 45 Pfg.
- süße Mandeln, Pfd. 38 Pfg.
- blauer Mohr, Pfd. 38 Pfg.
- Korinthen, Pfd. 58 Pfg.
- Zitronat, Pfd. 30 Pfg.
- Mandelsah, Pfd. 38 Pfg.
- Kotosapfel, Pfd. 38 Pfg.
- Margarine, Pfd. 57, 38, 33 Pfg.
- Kotosfett, 1-Pfd.-Zettel 35 Pfg.
- Zuder, Pfd. 34 Pfg.
- Büdinge, Pfd. 30 Pfg.
- Defteste-Fleischsalat, Pfd. 20 Pfg.
- Bratheringe, 1-Liter-Dose 63 Pfg.
- Fettheringe, 10 Stk. 38 Pfg.
- Schmittbohnen, 2-Pfd.-Dose 48, 38 Pfg.
- Tarragona m. Glas, Flasche nur 90 Pfg.

Thams & Garfs

Praktische Weihnachtsgeschenke

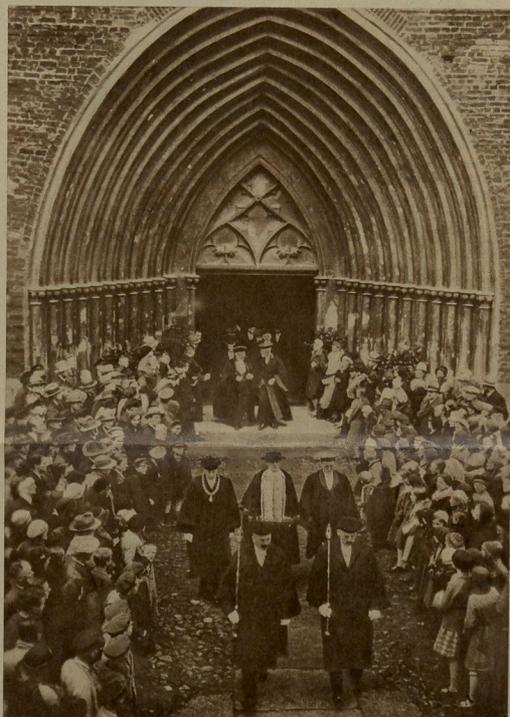
in Bett-, Haus- u. Leibwäsche / Strumpfwaren
Unterkleider u. Schläpfer / Handarbeiten / Ober-
hemden / Trikotagen / Krawatten / Herren-
wäsche / Schürzen / Hemdentuche empf. preiswert

Mitglied des Handelsschutz- und Rabatt-Sparevereins

Max Käther, Schmale Str. 21-23

Mitteldeutsche Industrierte Zeitung

Beilage zum Merseburger Korrespondent



Die älteste preussische Universität. Die pommerische Hochschule in Greifswald konnte kürzlich ihr 475jähriges Bestehen feiern. Der Gedenktag wurde durch eine akademische Feier in der alten St. Nicolaitirche eröffnet. Unter Bild zeigt den Festzug mit dem Rektor an der Spitze beim Verlassen der Kirche. S. B. D.

BILDBERICHTERSTATTER MELDEN:



Kürzlich traf in der Reichshauptstadt eine Abordnung des 3. ungarischen Infanterie-Regiments ein, um dem Reichspräsidenten von Hindenburg die Ernennung zum Inhaber dieses Regiments zu überbringen. Die ungarischen Offiziere legten auch am Gefallenen-Denkmal der Reichshauptstadt einen Kranz nieder. Unter Bild gibt einen Moment dieses weitbeachteten Aktes wieder.

Presse-Photo



Berliner Autochauffeure tragen ihren Kameraden zur letzten Ruhestätte. Bekanntlich wurde kürzlich der Berliner Taxichauffeur Bohl auf der Chaussee Pankow-Sperlingskluft bei Berlin ermordet. S. B. D.

Kürzlich trafen sich in Jena die mitteldeutschen Studentenschaften von Halle, Leipzig und Jena zu einer Protestkundgebung gegen die Vorlesungen des Theologie-Professors Dehn in Halle, um für die Aufrechterhaltung des väterländischen Geistes auf den Universitäten einzutreten. S. B. D.





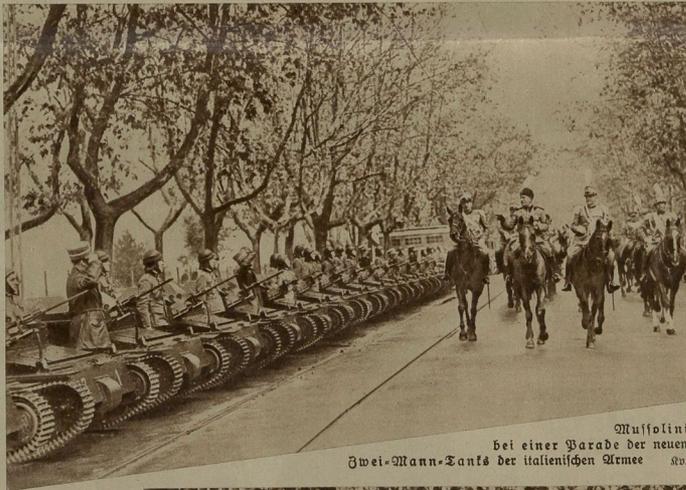
Der Taubstummenhund, ein neuer Erfolg der Hundebausbildung. Der deutsche Schäferhundverband läßt sich viele neuartige Ausbildungen angelegen sein, die darauf hinielt, daß der Hund nicht nur auf Lautzeichen, sondern auch ohne gesprochenes Wort auf Sichtzeichen reagiert. Unser Bild zeigt das Handzeichen, das ihn zum Aufstehen auffordert. *Preffe-Photo*

Zum 80. Geburtstage des bekannten deutschen Heerführers General der Infanterie a. D. Friedrich Sirt von Armin am 27. November. General Sirt von Armin, Ritter des Schwarzen Adlerordens und des Pour le mérite, führte während des Krieges die 4. Armee, deren Truppen bei Langemarck und Ypern sowie an der Borettohöhe hervorragendes leisteten. *S. A. D.*



Auf eine 40jährige ununterbrochene Tätigkeit beim Zoologischen Garten der Reichshauptstadt kann jetzt Direktor Otto Heilmann zurückblicken. Seit 25 Jahren stellvertretendes Vorstandsmittglied, hat sich Direktor Heilmann große Verdienste um die Geschäftsführung des Zoologischen Gartens erworben. *S. enneté*

← Junge Spreewälderinnen in ihrer typisch bunten Tracht besaunen den großen Flägelmann der neuen Truppen. Das idyllische Spreewaldstädtchen Lübben, das seit 150 Jahren Garnisonstadt, jetzt aber eine Zeitlang ohne Militär war, erhielt vor kurzem wieder Garnison. *Ro.*



Mussolini bei einer Parade der neuen Zwei-Mann-Tanks der italienischen Armee. *Ro.*



Hochwasser in London. Die Themse ist so weit über die Ufer getreten, daß in manchen Außenstadtteilen das Wasser bis an die Häuser reicht. Unser Bild zeigt Strohhalmassanten auf Fahrrädern in überfluteten Querstraßen. *S. enneté*

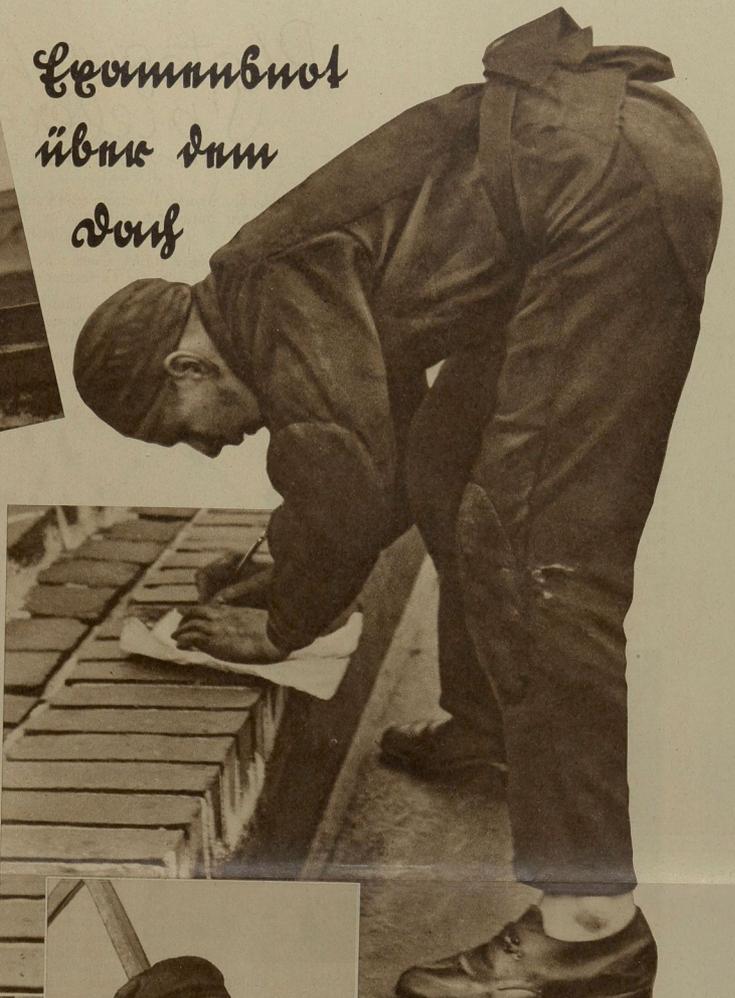
Die Staats- → tutsche mit dem englischen Königs- paar auf dem Wege nach Westminster zur Eröffnung des neuen Parlaments. *Preffe-Photo*



Lehrjahre über dem Dach



Dem von der Kletterei ermüdeten Lehrling springt der erfahrene Geselle hilfsreich bei



In einem kleinen Hof, der von alten Häusern umgeben ist, sammeln sich morgens eine Reihe schwarzer Gestalten — Schornsteinfegerlehrlinge, die heute ihre Lehrlingsprüfung machen sollen. Noch sind die Gesichter frisch gewaschen und eher bleich, das Handwerkszeug steht sauber und neu aus. Rings in den Häusern öffnen sich die Fenster, Frauen und Mädchen sehen neugierig in den alten Hof. Häuslich treten gewichtige Meister und ein erfahrener Geselle, der dicht vor der Meisterprüfung steht, auf.

Zunächst werden einfache Handgriffe überprüft. Fügigkeit und Ordentlichkeit im Handhaben der Leiter und im An- und Abiegen des Handwerkszeugs muß festgestellt werden, da bei der stets gefährlichen Arbeit das Leben oft von einer Kleinigkeit abhängig sein kann.

Mit gespannter Aufmerksamkeit hören die Lehrlinge dann die zweite Aufgabe an, die zugleich die schwerste der ganzen Prüfung ist: es ist der Aufstieg zum Dach durch ganz alte Kamine, die in neuen Häusern nicht mehr vorkommen, aber in vielen alten noch in Gebrauch sind, und in deren Überwindung der Lehrling ebenso sicher sein muß wie beim Besteigen weiterer und bequemerer Kamine moderner Bauten. In diesen alten schwarzen, schmalen Schloten kann man nur mit Händen und Füßen vorwärtsstemmend das Dach erreichen.

Minuten vergehen, da taucht aus der seitlich angebrachten Öffnung des Schornsteins hoch oben auf dem Dach der erste Kopf auf. Ein Schwarzes, tiefatmendes Gesicht schludt gierig frische Luft. Etwas taumelig entsteigt er dann seiner schwarzen Befaulung, von dem freundlichen Gesellen unterstützt, um sofort den in dem Hof wartenden Meistern seinen Namen zuzurufen. Raum ist das



Der letzte schwierige Teil der Besteigungsaufgabe. Das Verlassen des Schornsteins

geschehen, taucht zehn Meter rechts und dann zehn Meter links der zweite und dritte Kopf auf. Wieder springt der Geselle zu, um sie beim Ausstieg zu stützen.

Nachdem auch der Abstieg geübt und nur mit geringen Krähern an Händen und Füßen bezahlt ist, macht sich die Kolonne der Prüflinge auf den Weg zu einem modernen Häuserblock, wo das Rehren alter und neuer Kamine gezeigt wird und wo zugleich als schriftliche Arbeit ein Lageplan der getrehten Kamine von jedem Lehrling gezeichnet werden muß. Diese Arbeit ist schon leichter, und bei dem Gedanken an das baldige sichere Ende dieser Prüfung stehen die schwarzen Gestalten unmittelbar am Rande der fünfstöckigen Häuser auf fußbreiten Kaminen. Ohne zu schwindeln und zu zögern laufen sie wie die Krähen am Rande der Dächer entlang. Entgegen allen in der Schule gelernten Regeln machen sie ihre schriftliche Arbeit mit schwarzen Fingern gleich oben auf dem Dach, ohne darauf Rücksicht zu nehmen, daß die Bogen ziemlich schwarz in die Hände der Examinatoren gelangen. Den Abschluß des Examens bildet dann ein vergnügtes Beisammensein.

Edgar Kahn.



Die schriftliche Arbeit wird gleich an Ort und Stelle erledigt. Sie bleibt nicht ganz weiß dabei, was aber nicht als Fehler gewertet wird

← Das Ziel der Schornsteinfegerlehrlinge: „Der Meister“

Photos: Neofot

• Bild unten: Die Aufgaben werden erklärt. Links die Meister und Prüfer, rechts die Lehrlinge



Photographische Spielereien

PLAUDEREI VON ELLINOR
AUFNAHMEN PANNES

← Opfer des Sports. Übertrainierter Langstreckenläufer. Scherzphoto, entstanden durch Schrägstellung der Mattscheibe, beziehungsweise Kasette

Medizinisches Rätsel. Durch innerfektoretische Umstellung erfolgter Niesenwunds des Oberkörpers

Seltene Vollmondaufnahme eines Amateur-Photographen. (Rückseite einer durch Reißnagel durchlöcherter Pappe)

Der Winter ist gekommen, die Tage werden länger, die Kamera, die Sie sonst auf allen Wegen begleitete, haben Sie in die Ecke gestellt, um auf den Frühling, auf neues Licht und Leben zu warten. — Suchen Sie sie nur wieder hervor, ich will Ihnen zeigen, wie sie Ihnen auch ein Kamerad in stillen, traulichen Winterabenden werden kann. — Wissen Sie, wieviel Humor sie hat? — Manche Leute sieht sie ganz anders als Sie! — Was wird z. B. Ihr Freund sagen, wenn Sie ihm das Bild zeigen, wo seine Füße dreimal so groß wie sein Kopf sind, oder, wo er seinen Doppelaänger (siehe Seite 10) seine Zigarette anzündet? — Wie wäre es, wenn Sie selbst einmal solche Aufnahmen beschließen? Wollen Sie dieselbe Person zweimal auf eine Platte bringen,

so geschieht das leicht einfach, indem Sie einen schwarzen Hintergrund wählen, dann die betreffende Person aufnehmen und sich den Punkt, wo sich die beiden Figuren berühren sollen, z. B. Hand mit Zigarette (siehe Bild) merken — entweder auf der Mattscheibe oder, indem Sie an die Stelle, wo die Personen geklammert, irgendeinen Gegenstand rufen. Dann arrangieren Sie die nächste Position in der Welt, das heißt mit der ersten nicht überschneidet und tippen diese ebenfalls. Die Mehrbelichtung, die der schon vorher exponierte Teil der Platte erhält, wirkt sich dadurch, daß der Hintergrund ein schwarzes ist, soviel wie gar nicht aus. Sie können dazu jeden beliebigen Apparat benutzen — haben Sie aber eine Mattscheibe an Ihrer Kamera, dann können Sie sich die Sache auch vereinfachen, indem Sie (bei schwarzem Hintergrund natürlich) jedesmal nur die Hälfte der Platte belichten und die andere Hälfte durch eine Papplappe, die Sie vor die Mattscheibe resp. Platte legen, abdecken. Wollen Sie Photos erhalten, bei denen, wie auf zwei unserer Bilder, die Köpfe im Verhältnis zum übrigen Körper zu groß oder klein oder in die Länge gezogen sind, so müssen Sie allerdings im Besitze eines Vergrößerungsapparates sein. Sie brauchen dann nur das Papier, auf das Sie projizieren, schräg zu stellen. Die vom Apparat weiter entfernten Teile werden unverhältnismäßig größer und durch die Schrägstellung als solche wird im übrigen das Bild auf dem Papier viel länger. — Das sind nur einige kleine Andeutungen, aber es gibt so unendlich viele Möglichkeiten, Neues und Unmögliches mit der Kamera zu finden, das es sich wirklich der Mühe lohnt, auch im Winter zu Haus einmal mit ihr herumzubasteln und Versuche mit ihr anzustellen.



„Sie kommen mir so bekannt vor!“ — Zweifache Aufnahme in verschiedener Stellung auf einer Platte



Bediene dich selbst. — ein Wirklichkeit gewordenes Schlagwort des 20. Jahrhunderts

Silbenrätsel

Aus den Silben: an-, bit-, diot-, de-, ber-, die-, do-, e-, er-, fi-, ga-, gan-, ge-, ge-, ges-, ha-, hi-, ling-, le-, lit-, luf-, mie-, mir-, na-, nat-, ni-, ni-, o-, pi-, rich-, rie-, ro-, ra-, ten-, ta-, tan-, ti-, wer-, find 14 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen, einen Spruch ergeben. „A“ gilt als ein Buchstabe. Bedeutung der Wörter: 1. heutzutage, 2. orient. Titel, 3. Mithras unter Sieridrich d. Gr., 4. Pariser Zeitung, 5. Sünde, 6. Götting, 7. Strauß in Indien, 8. Sper von Verdi, 9. Lebensversicherung, 10. deutsches Gefüge, 11. Kitzelplage, 12. Antilleninsel, 13. Wasser der Platte, 14. Umhänger.

Versaufgabe

al-da-den-die-fin-gold-le-nach-nicht-ren-schar.
a-am-ar-ber-die-ment-nar-nig-ten-ten-wa.
an-ben-ben-ber-die-ara-le-fer-fel.
an-ben-ben-dre-fun-ge-glück-ha-lär-mo.
Die Silben jeder Zeile sollen dreier in sich geordnet werden, das ein Vers von Friedrich Schlegel entsteht.

Reimrätsel

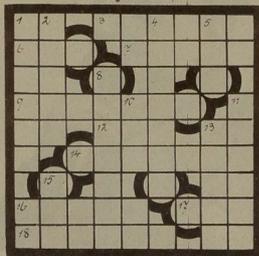
Silb- Gumb- Al- Bieg- Wald- Gist- Gas.
Zu jedem der vorstehenden Wörter ist ein anderes Wort zu finden, das sich mit diesen reimt. Die richtigen Wörter ergeben ein Sprichwort.

Verlustartenrätsel

Ed. Frontein Gier

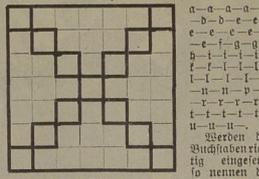
Was ist Herr Frontein? G. M.

Kreuzworträtsel



Waagerecht: 3. Jahreszeit, 6. Geflorenes, 7. Nadelbaum, 9. Zundmittel, 12. männl. Vornamen, 14. Landbaum, 16. Stadt an der Wesel, 17. Vögelart, 18. Weisheit.
Schräg: 1. Gharat, 2. römischer Kaiser, 4. Seemann, 5. Nebenfluß des Rheinar, 8. Fremdenliste der Indianer, 10. Getränk, 11. Truppenführer, 12. Nebenfluß der Aller, 15. brasilianischer Vogel.

Diagonalrätsel



Die wagnerischen Wörter folgen der Bedeutung: 1. fahrender Komdiant, 2. Arbeiter, 3. berühmter italienischer Komponist, 4. Familienname, 5. Zahl der Schenkungen, 6. Zahl, 7. deutsche Romanisiertheilerin des 19. Jahrhunderts, 8. Die Diagonalen, beide von links nach rechts gelesen, ergeben je einen deutschen Dichter.

Rösselsprung

mit der bun- bo- voll de
ten fret- ge- beis- fern- tar-
in auf die von er rein der ente-
blim- je- blim- dem gern ge- luft ni-
fen wo wohin- grün bau- fri- auf je-
dem lesn wals in biet der schem in
wie- da ge- schem de weilt fr.

Rätselrätsel

Haubert, Bienenkraut, Händel, Hadersleben, Schulmeister, Scheidung, Ornament.
In jedem der vorstehenden Wörter ist ein kleineres Wort versteckt. Die Anfangsbuchstaben der neuen Wörter nennen nacheinander gelesen einen osteuropäischen Staat.

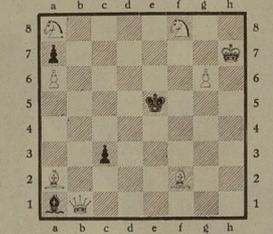
Boesie und Prosa

Das erste Wort gebraucht man wohl, um etwas zu verhehlen.
Das zweite vierte einig Avoll dem Menschen zu reizen.
Wacht du mal eine Landpartie, Bergig, mein Sohn, das Gange nie. P. A.
Dem künftigen Chemann (jeweils)
Da's Nadel stand ich aber Grises.
Ich gleich, mein Lieber: Du verheißt es!
Doch plagt sie dich mit Jant und Streiten,
Dien' sie energisch mit dem Pöbel.
Will sie sich an Konventionen halten,
Die kannst Du leicht im Gange haben. P. A.

Reisepuzzle

Am schönen Nina am Garbale, Was ist für dich auf Urlaub geb,
Da lebst mein Räucher, die ich so lieb.
Die ist — ja, das ist sie im großen Betrieb?

Schach. Niedrigert von Hermann Kuhnmann



Weiß zieht an und legt mit dem 3. Zuge matt.

Auflösungen aus voriger Nummer:

Silbenrätsel: 1. Weichenher, 2. Gump, 3. Romanus, 4. Silbentanz, 5. Entenpöbel, 6. in terebant, 7. Nigade, 8. Ginfalt, 9. Penghaus, 10. Utopie, 11. Biegel, 12. Grotland, 13. Spiehe, 14. Magasin, 15. Graf, 16. Inquino, 17. Herzsch, 18. Grotland. Der seine Junge meistert, rettet seinen Kopf.
Kreuzworträtsel: Waagerecht: 1. Pom, 5. Welle, 10. Dym, 11. Gied, 12. Selim, 13. Jume, 14. Elias, 16. Waar, 17. Kap, 20. Bit, 23. Wohl, 25. Trut, 28. Tull, 29. Del, 30. Nies, 31. Gama, 32. Gerte, 33. Nies — Schräg: 1. Velen, 2. Dnal, 3. Nitis, 4. Juma, 6. Luma, 7. Lima, 8. Genau, 9. Gier, 15. St, 18. Akt, 19. Vater, 21. Rarie, 22. Nils, 23. Gorg, 24. Nabe, 26. Noer, 27. Sent.
Boesie und Prosa: Wachenstieber: Mumbodort.
Nadel sprang: Bleibe nicht am Boden hängen, Reich genant und reich umant! Kopf und Arm mit beider Kräfte / Aberal sind sie zu Haus / Wo wir und der Sonne treuen, / Sind wir jede Sorge los; / Das wir und in der ger-treuen, / Darin ist die Welt so groß. Geste.
Reisepuzzle: 1. Schneite, 2. Chiruz, 3. Selgoland, 4. Orion, 5. Rapode, 6. Gward, 7. Reigunin, 8. Darume, 9. Niesler, 10. Nils, 11. Gama, 12. Niesler, 13. Schenbauer.
Wörterrätsel: 1. Schneite, 2. Chiruz, 3. Selgoland, 4. Orion, 5. Rapode, 6. Gward, 7. Reigunin, 8. Darume, 9. Niesler, 10. Nils, 11. Gama, 12. Niesler, 13. Schenbauer.
Verlustartenrätsel: Sch. Frontein: Die Forderung an Gump ist für sie, wie ich erlöste Vorlung.

